

Systemvoraussetzungen

SC-Line 2018.3 benötigt für den Betrieb Windows 7, Windows 8, Windows 10, Windows Server 2008R2, Windows Server 2012/R2, Windows Server 2016.

Für den SC-Line Arbeitsplatz gelten dieselben Hardwareanforderungen, die auch für die jeweiligen Betriebssysteme Geltung haben. Auf dem jeweiligen Betriebssystem sollten aktuelle Service Paks für Windows installiert sein.

- Die **Datenbank-Software Pervasive SQL V10/SP3** (oder höher) **muss** installiert sein.

Wird das Installationsprogramm unter Windows W7/W8/W10 ausgeführt, **MUSS** der Benutzer mit **administrativen Rechten** an jenem Computer angemeldet sein, auf dem die Installation ausgeführt wird.



Vor Durchführung des Updates ist - wie immer - eine **komplette Sicherung des gesamten SC-Line Ordners** zu erstellen (inklusive der Dateien im root-Verzeichnis!).

Sofern – aus welchen Gründen immer – die Updateinstallation scheitert, muss der **bestehende SC-Line Ordner geleert werden** und danach kann die **Komplettsicherung**, die VOR dem Updatestart anzulegen war, in den Original-SC-Line Ordner **rückkopiert** werden.

Sofern das Update auf die Version 2018.3 von einer Version 2017.x (oder früher) vorgenommen wird, wird ein Updatecode erforderlich. Vergewissern Sie sich VOR Durchführung des Updates, dass dieser bekannt ist, weil sonst mit SC-Line nicht weitergearbeitet werden kann.

Lediglich, wenn das SC-Line Update von einer Version 2018.1 durchgeführt wird, wird nach der Installation nach keinem Updatecode gefragt.

Updateschritte Einzelarbeitsplatz

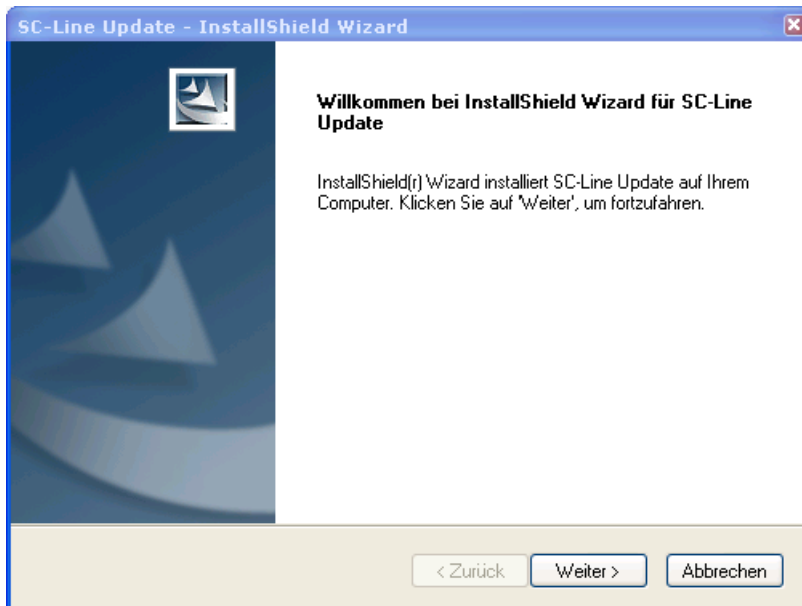
Bevor mit der Updateinstallation begonnen wird, sollten die **Neuerungen zur SC-Line 2018.3** gelesen werden.

Voraussetzung für die Updateinstallation ist, dass **Version 2016.1** von SC-Line installiert ist. Ist eine frühere Installation vorhanden, so muss zuerst auf die Version 2016.1 upgedated werden und danach kann gleich das Update auf 2018.3 durchgeführt werden.

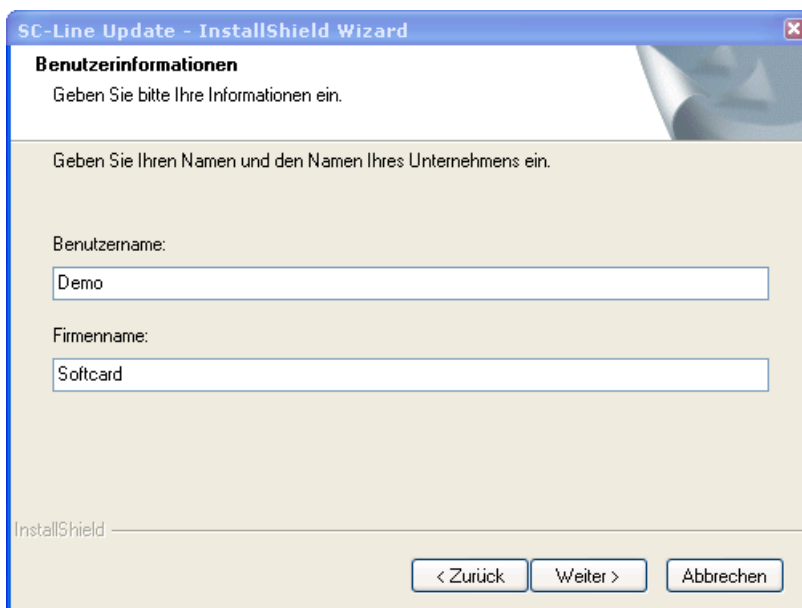
Die Updatedatei „**scupdate20183.exe**“ können Sie im Kundenportal / Downloadbereich unter **SC-Line 2018.3 – Update** – auf Ihre Maschine speichern.

Durch Doppelklick im Explorer auf die gespeicherte Datei oder via „Arbeitsplatz“ (in der Start / Programmleiste – Arbeitsplatz – geben Sie z.B. c:\scupdate20183.exe ein) wird das automatische **Setup gestartet**.

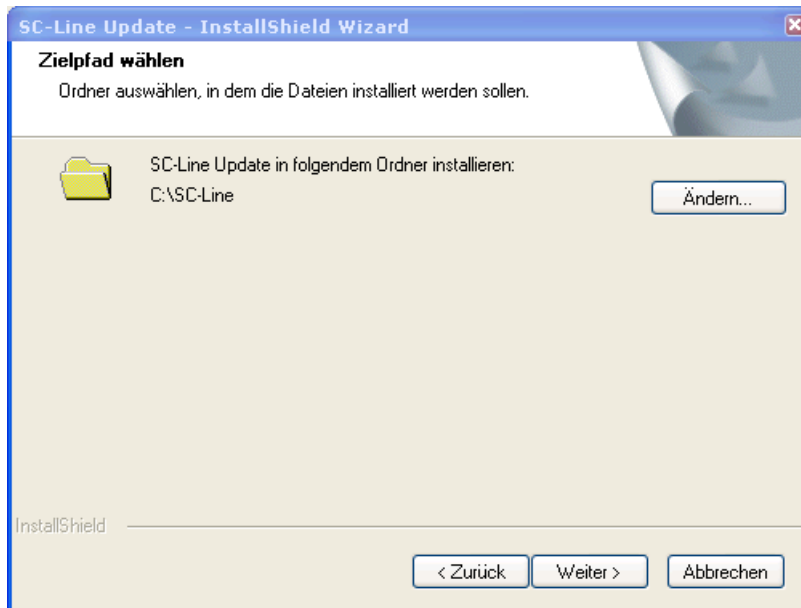
Bestätigen Sie den Dialog mit „**Weiter**“.



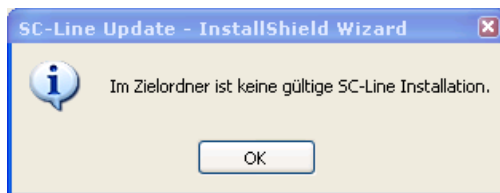
Benutzerinformationen - Tragen Sie den **Benutzer**- und **Firmennamen** ein, sofern nicht bereits korrekt vorgeschlagen.



Zielpfad wählen - Wichtig ist hier die **korrekte Zuweisung** zur **bestehenden SC-Line** Installation. Sollte der vorgeschlagene Standardpfad nicht mit einer vorhandenen SC-Line Installation übereinstimmen, ist die Schaltfläche **Ändern** zu klicken und der entsprechende Zielordner der SC-Line auszuwählen.

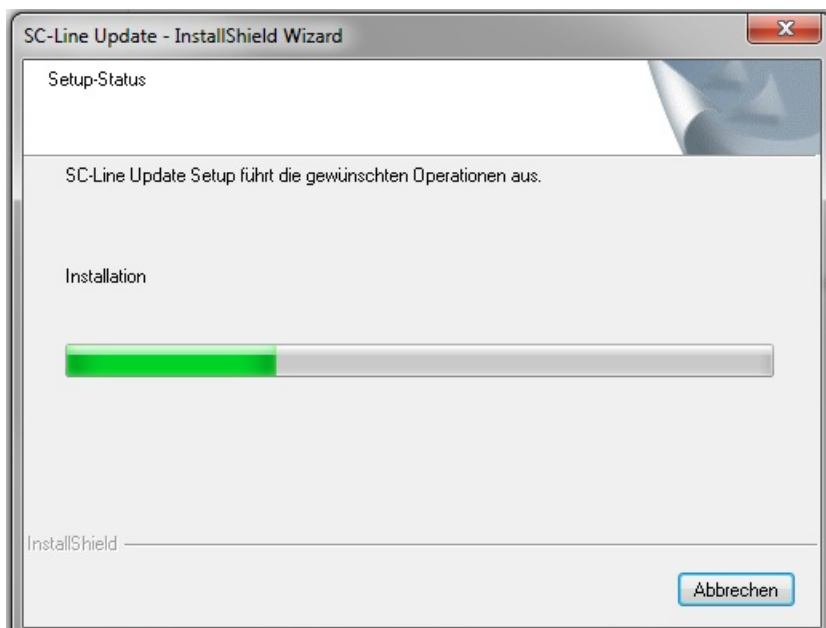
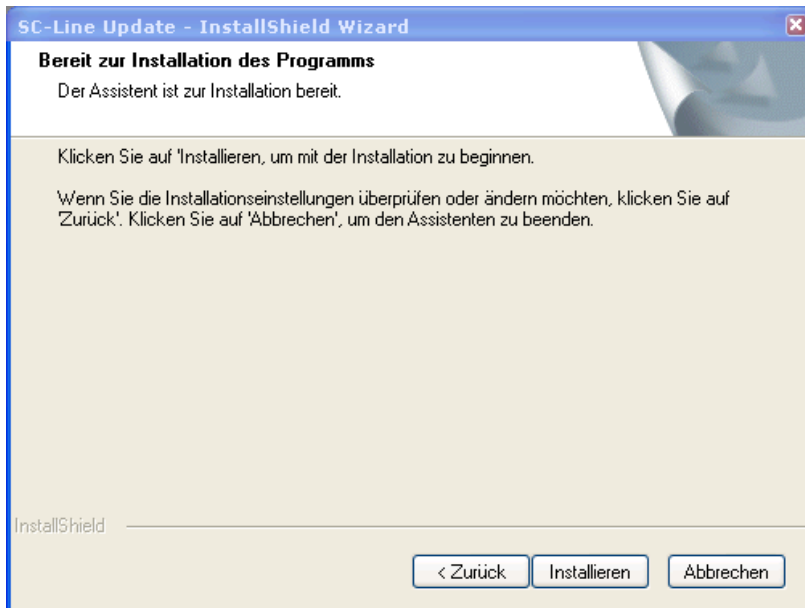


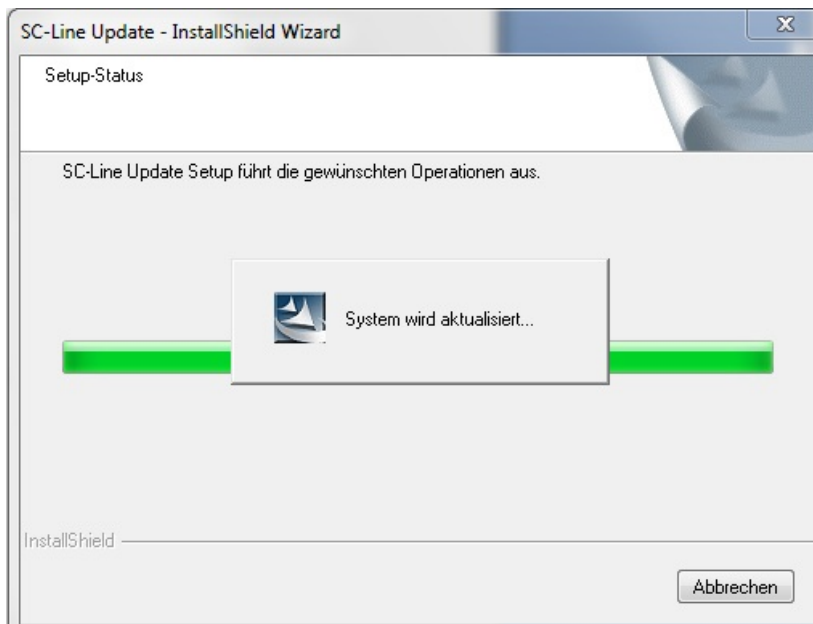
Wird ein Verzeichnis / Ordner gewählt, der **keine gültige SC-Line** enthält (oder eine SC-Line Installation vor der Version 2016.1 enthält), so erscheint die Meldung:



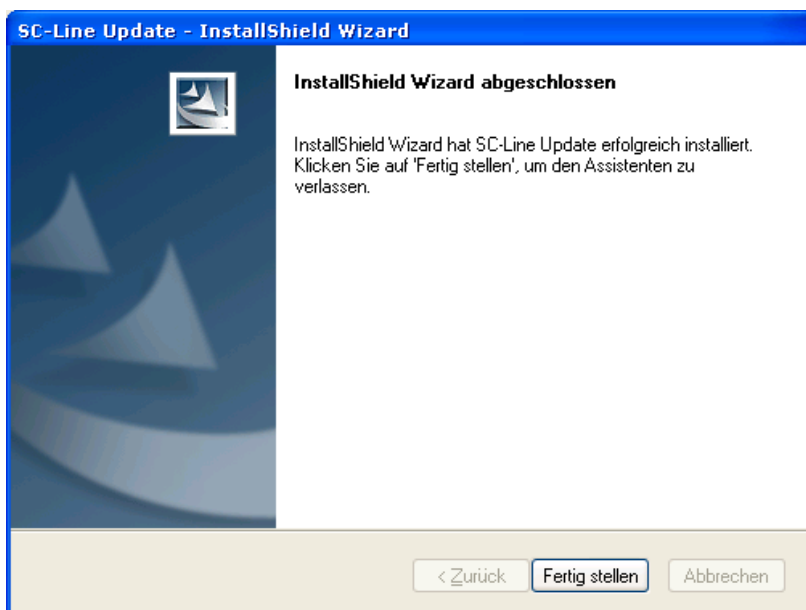
In diesem Fall ist mit der Schaltfläche **Ändern** die bestehende SC-Line Installation zu suchen und neu auszuwählen. (Handelt es sich um eine frühere SC-Line Version, so muss zuerst bis zur Version 2016.1 upgedated werden und danach kann das Update auf 2018.3 vorgenommen werden).

Installation - Klicken Sie die Schaltfläche **Installieren**, um die Installation zu starten.





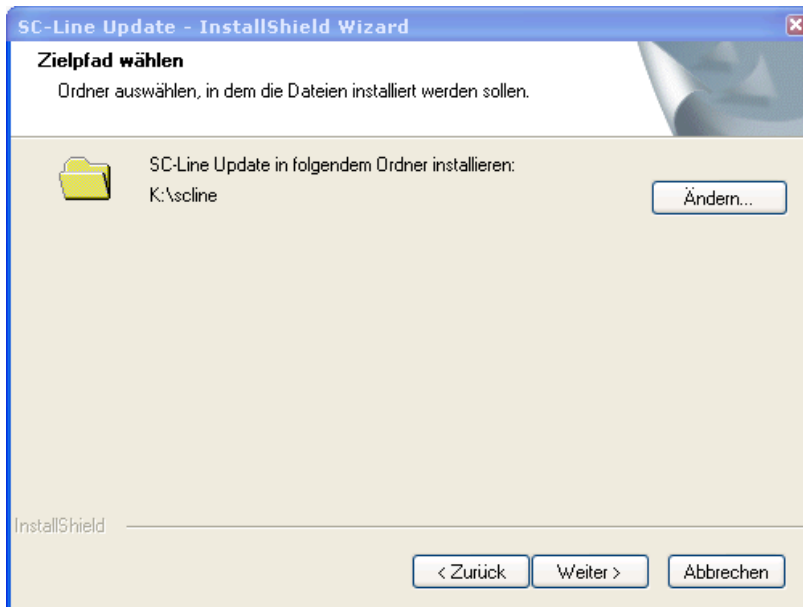
Wenn das **Setup beendet** ist, erscheint der Dialog zum **Fertigstellen**.



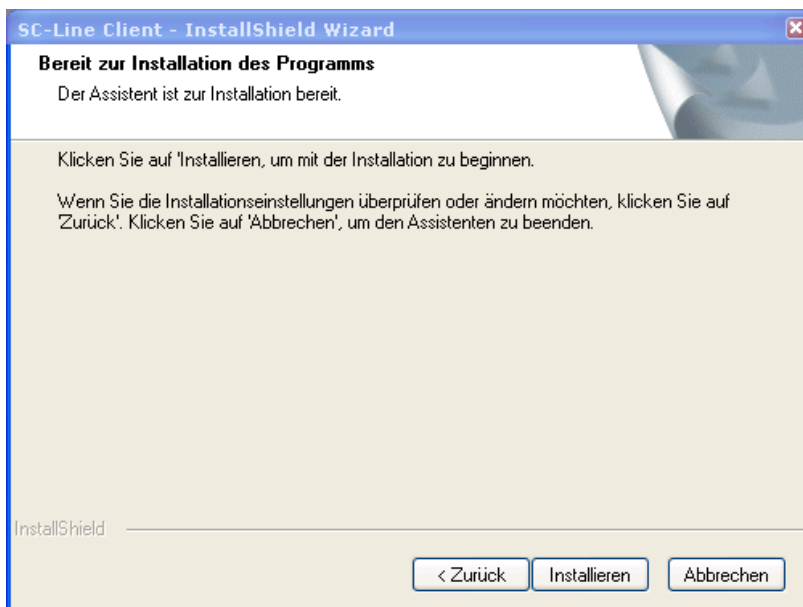
Ist SC-Line im Netzwerk installiert, so sind zusätzlich die Punkte „**Updatevorgang Netzwerkeinsatz**“ zu beachten.

Updatevorgang Netzwerkeinsatz

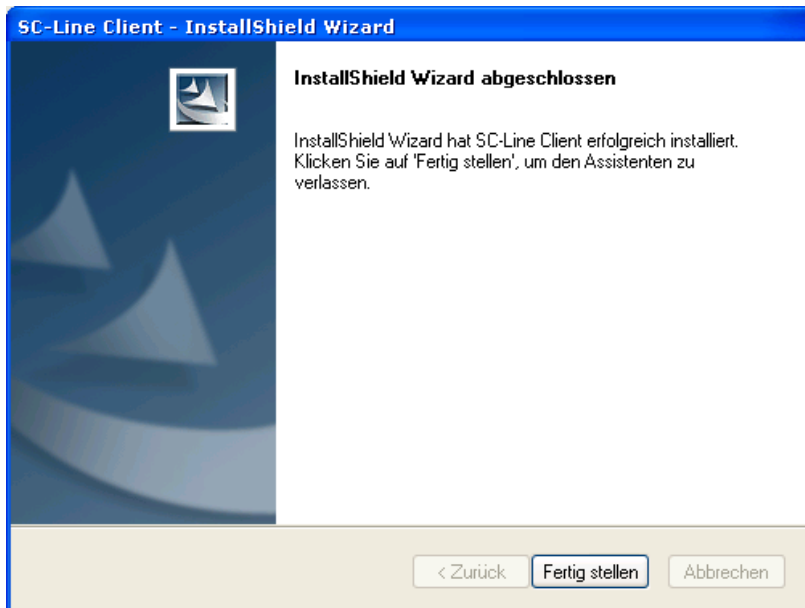
Die Updateschritte sind wie unter „**Updatevorgang Einzelarbeitsplatz**“ durchführen. Im Dialog **Zielpfad wählen** ist jedoch auf das **Serverlaufwerk** zu verweisen, wo SC-Line installiert ist.



Wenn der zutreffende Serverpfad gewählt wurde, wird mit der Schaltfläche **Installieren** die Installation gestartet.



Nach erfolgreicher Durchführung wird mit der Schaltfläche **Fertig stellen** das Setup abgeschlossen.



Lesen Sie unbedingt auch das Dokument „**Neuerungen zu SC-Line 2018.3**“ durch, falls dies nicht schon vor Start des Updates vorgenommen wurde.

Sollten Sie die Zwischenversion SC-Line 2018.2 installiert haben, so können Sie genauso wie oben beschrieben auf den aktuellen Letztstand auf SC-Line 2018.3 aktualisieren. Sollten Sie auch tun, weil teilweise die in der Version 2018.2 intern noch nicht abgeschlossenen Entwicklungspunkte mit diesem Stand nun zur Verfügung stehen.
Bsp. Email-Log, Personenkonten Serienlöschen bzgl. DSGVO.

Wenn Sie noch Fragen zu SC-Line haben, wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen SC-Line Betreuer oder an uns mittels Emailanfrage.